

Rechtspfleger Herr Pichler + Amtsinspektor Herr Müller
Staatsanwaltschaft Tübingen / Strafvollstreckungsabteilung
Charlottenstr. 19
72070 Tübingen

Betrifft: - **Ladung zum Strafantritt vom 26.05.2009 von Herr Pichler** (Aktenzeichen: R970 VRs 42 Js 3240/06 970 VRs) ; **hier: mein Aufschubantrag nach §§ 454 + 455 StPO**
- **Kostenrechnung von Herr Al Müller** (Az.: 970 VRs 42 JS 3240/06 bzw. LOK Ba.-Wü.; Kassenzeichen 8869955466010/LM 713) **bzgl. der Ratenzahlung; hier: Antrag auf Stundung der Ratenzahlung während meiner Inhaftierung**

Sehr geehrter Herr Pichler und Herr Müller,

vorab beantrage ich den Aufschub des Strafantritts (bis spätestens 16.06., laut Ihres Ladungsschreibens vom 26.05., das ich am 28.05. erhielt) um 3 Wochen, auf den 7. Juli '09 oder danach.

Begründung:

- Laut Information meines Anwalts vor einigen Wochen ging ich von einer Frist von 4 bis 6 Wochen aus, die zwischen Ladungsschreiben und Haftantritt liegt. Sie gaben mir jetzt nur 2,5 Wochen Zeit alle Dinge vor meiner Inhaftierung zu erledigen und mich von Verwandten, FreundInnen und Bekannten zu verabschieden !
- Ich bin aus verschiedenen Gründen nur eingeschränkt leistungsfähig, z.B. hatte ich am 28.05. eine Zahnextraktion (siehe beiliegende Bescheinigung meines Zahnarztes) und weiterhin Schmerzen während der Ausheilungsphase.
Für weitere momentane Haftunfähigkeitsgründe werde ich noch meinen Hausarzt aufsuchen und Ihnen ein Attest bzgl. meines Aufschubantrags nachreichen !
- Da sog. Betäubungsstrafäter, laut Ihrem beigelegten Merkblatt, vom Freigang während der Haftzeit ausgeschlossen und Besuche in der JVA nur unter hohem (bürokratischem) Aufwand möglich sind, brauche ich mehr Zeit für alle Erledigungen und Verabschiedungen !
- Seit Ende Mai begann die Ernte in meinem Erdbeergarten, was neben anderen wichtigen Dingen zusätzliche Zeit beansprucht.
- Und schließlich sind noch vom 3.-7. Juli unsere sog. Kulturtage auf den Wagenburgen Tübingen wozu auch Bekannte von außerhalb kommen, die keine Möglichkeit haben mich in der JVA Rottenburg zu besuchen und von denen ich mich auch noch verabschieden möchte !

Antrag auf Stundung der Ratenzahlung während meiner Inhaftierung:

Herr Müller, bitte stunden Sie meine Ratenzahlung, da ich in der Haftzeit keine Einnahmen habe und bereits jetzt in einer prekären finanziellen Situation bin, wie Sie aus meinem damaligen Ratenzahlungsantrag entnehmen können.

Ich hoffe, daß Sie meine beiden Anträge positiv entscheiden und danke für die Bearbeitung und eine baldige Rückmeldung !

Mit freundlichen Grüßen
Jürgen Hahnel